

Anita Chaaban spricht im «Fokus»

St. Gallen/Region. – Heute Mittwoch um 18.20 Uhr strahlt Tele Ostschweiz (tvo) in der Sendung «Fokus» eine Diskussion über die lebenslange Verwahrung von Tätern aus. Der Mörder des Au-pair-Mädchens Lucie wird lebenslang verwahrt. Es diskutieren Anita Chaaban, Buchser Initiantin der Verwahrungsinitiative für nicht therapierbare Sexualstraftäter, und Joe Keel, Leiter des Amtes für Justizvollzug St. Gallen. Die Sendung wird stündlich wiederholt. (pd)

Starmusiker Stephan Eicher im SAL

Schaan. – Im SAL in Schaan gastiert am Mittwoch, 13. März, um 20 Uhr der Schweizer Starmusiker Stephan Eicher. Der Vorverkauf zu diesem Konzert im Rahmen von Eichers grosser Tour 2013 hat bereits begonnen.

Wenn von Ikonen des schweizerischen Musikschaffens die Rede ist, fällt sehr bald der Name von Stephan Eicher. Wohl keinem anderen Musiker hierzulande gelang es, die Hitparaden Europas immer wieder aufzumischen – und dies seit mehr als 30 Jahren. In den frühen Achtzigern mit «Grauzone» und «Eisbär», später unter eigenem Namen als Superstar in Frankreich, wo die Arenen seine Mani-Matter-Interpretation von «Hemmige» Ton für Ton und Wort für Wort mitsangen. 2007 meldete sich der scheue Star mit «Eldorado» zurück und einem luftigen, an die Weiten Amerikas erinnernden, swingenden Folk-Sound.

Der «neue» Eicher am Werk, reifer, (noch) cooler, ganz und gar Musikant. Am 19. Oktober ist sein neues Album «L'Envolée» erschienen. Im März 2013 ist Stephan Eicher mit neuer Band auf grosser Schweizer und Liechtensteiner Tournee. (pd)

Vorverkauf unter Telefon 00423 237 59 69; vorverkauf@tak.li; www.tak.li

WAS WANN WO

Buchs: Vortrag «Gesundheitskosten und Homöopathie»

Am Montag, 29. Oktober, um 20 Uhr findet im Oberstufenzentrum Grof ein Vortrag «Gesundheitskosten und Homöopathie» statt. Man erfährt, was zu steigenden Krankenkassenprämien führt – und was alle persönlich verändern können, um ihre Gesundheit nachhaltig zu verbessern und dabei noch Geld zu sparen. Ausserdem zeigt Markus Gantenbein, Homöopath in Buchs, was die Homöopathie beitragen kann, um dieses System zu ändern und günstiger zu machen: Er erklärt auf einfache Art, was Homöopathie ist, kann und kostet – anhand von Fällen aus seiner 20-jährigen Praxis. Am 12. November beginnt ein Kurs «Homöopathie für den Hausgebrauch», in dem man lernt, diese sanfte und günstige Heilmethode selber anzuwenden.

Sargans: «Lady sings the Blues»

Ein ganz spezielles Erlebnis verspricht der Auftritt von Christina Jaccard mit der Dave Ruosch Band am Freitag, 26. Oktober, im Jazzkeller Sargans. «Lady sings the Blues» heisst das Motto. Christina Jaccard ist die «First Lady of black Music of Zürich», Dave Ruosch die Schweizer Koryphäe des Stride- und Boogie-Woogie-Pianos. Zusammen sind sie Gewinner des Swiss Jazz Award 2012. Das Konzert beginnt um 20.30 Uhr im Jazzkeller im Zunfthaus zum Löwen in Sargans

Gretschins: Hubertusmesse

Auf Initiative der Werdenberger Jägervereinigung wird am Sonntag, 28. Oktober, um 9.30 Uhr in der St.-Martins-Kirche Gretschins ein spezieller Gottesdienst gefeiert. Das Lob über Gottes Schöpfung steht in der Hubertusmesse im Mittelpunkt. Die Werdenberger Jagdhornbläsergruppe wird den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Zwischen Glasfasern und «Boxenzwang»



Fand grosses Interesse: die Führung durch die Kopfstation von Rii-Seez-Net in Buchs.

Beim Eigentümer-Anlass von Rii-Seez-Net haben sich die politischen Vertreter der Partnernetze mit technischen sowie strategischen Themen rund um die Breitbandversorgung auseinandergesetzt.

Buchs. – Auch in diesem Jahr hat das Wasser- und Elektrizitätswerk der Gemeinde Buchs (EWB) die Eigentümer und politischen Vertreter der Partnernetze des Rii-Seez-Net zum Eigentümer-Anlass eingeladen.

Glasfasertechnik live bestaunen

Rii-Seez-Net ist eine Interessengemeinschaft von 17 Kabelnetzunternehmen aus der Region mittleres und oberes Rheintal, Werdenberg, Sarganserland und Teilen der Bündner Herrschaft. Zentraler Diensteanbieter von Rii-Seez-Net ist das EW Buchs.

Zum Auftakt der Veranstaltung wurde eine informative Führung durch die Kopfstation in Buchs veranstaltet, wobei die grossen Serveranlagen besichtigt und die Spleissung eines haarfeinen Glasfaserkabels live beobachtet werden konnten. EWB-Mitarbeiter Hermann Schneider erklärt den Netz-Eigentümern die Leis-

tungsfähigkeit der haarfeinen Glasfasern.

In den anschliessenden Referaten unterstrich der Buchser Gemeindepräsident Daniel Gut die Wichtigkeit einer hochbreitbandigen und zuverlässigen Kommunikationsinfrastruktur – auch als Standortfaktor für Gemeinden. Die Widnauer Gemeindepräsidentin Christa Köppel, Vorstandsmitglied im Branchenverband Swisscable, beschrieb die wichtigsten Handlungsfelder im Kabelfernsemarkt.

Strategische Handlungsfelder

Zu den zentralen Projekten gehören insbesondere die einheitliche Kommunikation der Kabelnetze und auch die Einbindung von neuen Technologien wie bHbbTV – ein neuer TV-Standard, der die Verschmelzung von Internet und TV ermöglicht und dem Kunden einfachen Zugang zu interessanten Inhalten bietet.

Als Vertreter des Rii-Seez-Net-Providers unterstrichen EWB-Direktor Hagen Pöhnert sowie der Leiter Kommunikation, Matthias Lehmann, die hohe Leistungsfähigkeit der bestehenden Kabelnetze im Rii-Seez-Net-Gebiet. Sie bestehen bereits zum grössten Teil aus Glasfasern und werden

schrittweise zum «Fibre to the home» ausgebaut.

Kein «Boxenzwang» im Rii-Seez-Net

Unter den Eigentümern war auch die Medienmitteilung der Cablecom, per 1. Januar 2013 die Grundverschlüsselung für 55 digitale TV-Programme aufzuheben, ein Thema. Rii-Seez-Net wird weiterhin am System der Grundverschlüsselung festhalten, da dieses bereits sehr viel Flexibilität für den Kunden ermöglicht und gleichzeitig den einheitlichen Qualitätsstandard sicherstellt. Im Basis-Angebot von Rii-Seez-Net sind über 130 digitale TV-Programme, darunter 24 HD-Programme, ohne monatliche Zusatzkosten im Kabelanschluss inbegriffen.

Es steht der Kundschaft frei, zum Empfang des digitalen Angebots eine Set-Top-Box oder mit einem modernen Flachbildschirm eine Steckkarte (CI-Modul) zu verwenden. Die Kabelnetzgebühren bei Rii-Seez-Net seien zudem deutlich günstiger als in Cablecom-Gebieten, wurde am Anlass betont. Dies bestätigt auch der K-Tipp-Bericht vom 17. Oktober 2012, in dem Rii-Seez-Net ausdrücklich für seine attraktiven Angebote gelobt wurde. (pd)

GRABS



Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

strasse 95, Grabs, Einbau Solaranlage/Heizungssanierung, Parz. Nr. 1208, Staatsstrasse 95; Saluz Flurin, Fichtenstrasse 9, Grabs, Neubau Swimmingpool und Gartenhaus mit Pizzeriaofen, Parz. Nr. 2601, Fichtenstrasse 9.

Baubewilligung nach Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt: Yildiz-Baykal Gülay, Sonnmattweg 7, Werdenberg, Neuerstellung Gartenhaus, Parz. Nr. 1202, Sonnmattweg 7.

Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten vergeben: – Neubau Trafostation Grütli/Tiefbauarbeiten. Hugo Dietsche AG, Haag – Grobgeschiebesammler Schlussbach/Ingenieurarbeiten: FKL & Partner AG, Grabs

GRABSolar AG / Dienstbarkeitsvertrag

Im Dorf Grabs sollen durch die GRABSolar AG verschiedene Solaranlagen betrieben werden. Eigentümerin der betroffenen Gebäude ist die Politische Gemeinde. Um die Dachnutzung auf eine saubere rechtliche Grundlage zu stellen, wurde ein entsprechender Dienstbarkeitsvertrag ausgearbeitet.

Noch diesen Monat soll bereits die

erste Anlage auf dem Dach der Liegenschaft Lindenweg 4 realisiert werden. Der Gemeinderat hat den Entwurf des dafür notwendigen Dienstbarkeitsvertrages geprüft und genehmigt.

Drittes Behördenforum / Aula Kirchbünt

Die Schulgemeinde, die Ortsgemeinde, die Wasserversorgungskorporation und die Politische Gemeinde laden die Grabser Bevölkerung zu einem interessanten Informationsabend ein. Die Präsidenten erläutern aus erster Hand aktuelle und künftige Projekte der einzelnen Körperschaften.

Das Forum findet am Mittwoch, 7. November 2012, um 20 Uhr in der Aula Kirchbünt statt.

Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Apéro offeriert. Die Behörden freuen sich auf Ihr Erscheinen.

Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligungen erteilt: – Festwirtschaft Buureobet: (Polizeistundenverlängerung bis 2 Uhr); 20. Oktober 2012, Kirchbünt. Organisation: Viehschaukommission Grabs – Festwirtschaft Radball-Plauschturnier: 17. November 2012, Kirchbünt; Organisation: Velo-Moto-Club Grabs

WAS WANN WO

Sevelen: Ein «etwas anderer» Gottesdienst

Am Sonntag, 28. Oktober, findet um 16.30 Uhr in der reformierten Kirche Sevelen ein «etwas anderer» Gottesdienst statt. «Herbststürme», so heisst das Thema. Bei dem momentan so schönen Wetter sind Herbststürme noch weit weg. Aber sie werden bestimmt auch bei uns noch ihre geballte Kraft zeigen. Der Gottesdienst richtet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer Behinderung, aber ebenso an deren Freunde und Angehörige und an alle, die sich angesprochen fühlen. Ruedi Baumann, Pfarrer in Sevelen, und ein Vorbereitungsteam der Interessengemeinschaft für Menschen mit Behinderung haben diesen Gottesdienst vorbereitet und freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher. Die Kirche ist rollstuhlgängig.

Grabs: Morgen «Fiire mit de Chliine»

Morgen Donnerstag startet wieder das «Fiire mit de Chliine». Man hört eine Geschichte, singt, betet und bewegt sich. Alle zwei- bis fünfjährigen Kinder in Begleitung sowie die Geschwister sind um 16.30 Uhr in die evangelische Kirche Grabs eingeladen. Die Feier dauert eine halbe Stunde. Danach sind alle zu einem kleinen Zvieri eingeladen. Auf zahlreiches Kommen freuen sich Monika Egli und Ursula Nägele.

Buchs: Herbstmarkt im Haus Wieden

Am Samstag, 27. Oktober, findet im Haus Wieden, Wohnen und Pflege im Alter, der 11. Herbstmarkt statt. Zu den Attraktionen gehören ein Flohmarkt, verschiedene Stände mit regionalen Produkten und eine grosse Tombola. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der «Sennegruss». Kulinarisch werden die Besucher vom Wieden-Küchenteam verwöhnt. Der Herbstmarkt beginnt um 10.30 Uhr und dauert bis zirka 15.30 Uhr.

Buchs: Offene Hallen im bzb

Am kommenden Freitag, 26. Oktober, von 19.30 bis 23 Uhr sind alle Oberstufenschüler und Schülerinnen herzlich eingeladen, die offenen Hallen im bzb in Buchs sportlich zu nutzen. Es braucht keine Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos. Das KOJ-Werdenberg freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.

Schaan: Ursus & Nadeschkin im TAK

Ursus & Nadeschkin sind am Samstag, 27. Oktober, um 20.09 Uhr und am Sonntag, 28. Oktober, um 19 Uhr im TAK zu erleben. Ihr 25. Jubiläum feiern Ursus & Nadeschkin mit einem durch und durch «aufgepimpten» Stück Theater. Die beiden zeigen sich in ihrer neusten Produktion «Sechsmenuten» vonseiten, die man so noch nicht gesehen hat. Es beginnt fulminant, atemberaubend, spektakulär – und ist schneller zu Ende, als einem lieb ist. Dieses neue Programm von Ursus & Nadeschkin beginnt, nachdem der Vorhang gefallen ist, dort, wo man alles oder nichts mehr erwartet. Ein Abend voller Wendungen, skurriler Ein- und Reinfälle. Ein Gang zwischen absurd genialem oder einfach nur völlig verrücktem Humor.

Grabs: Vortragsabend über verfolgte Christen

Am Mittwoch, 31. Oktober, findet um 20 Uhr im Kirchgemeindehaus Grabs ein Vortragsabend zum Thema «Verfolgte Christen» statt. Beten, singen, einen Gottesdienst feiern, den Glauben einander mitteilen, das ist für einen Grossteil der Christen weltweit nicht selbstverständlich. Sie werden ihres Glaubens wegen verfolgt, ins Gefängnis gesteckt, gefoltert oder gar getötet. Über die Arbeit von Open doors, einer Organisation die sich um die verfolgten Christen weltweit kümmert, berichtet Pfarrer Jürg Guggler.